



*Fachveranstaltung*

## **Herausforderndem Verhalten traumasensibel begegnen**

**22.01.2025**

**14-17 Uhr**

## **Ziele und Inhalt**

In verschiedenen Settings der Kinder- und Jugendhilfe und der Kinder- und Jugendpsychiatrie gehören herausfordernde Verhaltensweisen wie aggressiv-impulsives, grenzverletzendes oder auch selbstgefährdendes Verhalten zum Alltag. Bei vielen Kindern und Jugendlichen mit gehäuften biographischen Belastungen und traumatischen Erfahrungen müssen sie sogar als notwendige und nachvollziehbare Bewältigungsstrategie erwartet werden.

Auf dieser Fachveranstaltung soll ein traumasensibler Blick auf das Verständnis herausfordernder Verhaltensweisen gelegt werden. Praxisrelevante Kompetenzen und Maßnahmen zum Umgang mit aggressivem und grenzverletzendem Verhalten werden diskutiert.

Traumaexperte Dr. Andreas Krüger stellt Hintergrundwissen und Lösungsideen vor. Ines Tietje berichtet als Leiterin einer traumapädagogischen Jugendhilfeeinrichtung aus der Praxis. Dr. Astrid Jörns-Presentati und Prof. Dr. Gunter Groen präsentierten ein Online-Schulungsprogramm, das an der HAW Hamburg im Rahmen des EU-Projektes Safe4Child entwickelt wurde und auch Übungen in virtueller Realität beinhaltet.

## **Programm**

### **Traumasensibler Umgang mit herausforderndem Verhalten: Ursachenprinzipien und Lösungsstrategien**

Dr. med. Andreas Krüger, Ankerland e.V.; Institut für Psychotraumatologie des Kindes- und Jugendalters

### **„Wo Seelen sich entfalten“ Der herausfordernde Heilungsprozess von bindungstraumatisierten Kindern**

Ines Tietje, Hof Sterneby

*Pause mit Kaffee und Kuchen*

### **Traumasensible Deeskalation von herausforderndem Verhalten – Das Trainingsprogramm Safe4Child**

Dr. Astrid Jörns-Presentati  
Prof. Dr. Gunter Groen  
HAW Hamburg



## VERANSTALTUNGSORT

Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften (HAW)

Alexanderstr. 1

20099 Hamburg

Versammlungsstätte (Erdgeschoss)

## Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, der Kinder- und Jugendpsychiatrie und verwandten Bereichen sowie Studierende in relevanten Studiengängen und sonstige Interessierte. Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten unter:  
[safe4child@haw-hamburg.de](mailto:safe4child@haw-hamburg.de)

## Kontakt

HAW Hamburg  
Department Soziale Arbeit  
Prof. Dr. Gunter Groen  
Dr. Astrid Jörns-Presentati

Für weitere Information und bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

E-Mail: [safe4child@haw-hamburg.de](mailto:safe4child@haw-hamburg.de)

Die Veranstaltung ist mit 3 FP von der PTh-Kammer Hamburg akkreditiert.

### Dr. med. Andreas Krüger

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Paar- und Familientherapeut; ärztlicher Leiter des Ankerland Trauma-Therapiezentrum gGmbH; Leitung des Instituts für Psychotraumatologie des Kindes- und Jugendalters in Hamburg

### Ines Tietje

Traumapädagogin, Juristin, Gründerin des Hof Sterneby, Traumasensible Einrichtung für Kinder und Jugendliche

### Prof. Dr. Gunter Groen

Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Supervisor, Professor für Klinische Psychologie und Kinder- und Jugendpsychotherapie an der HAW Hamburg

### Dr. Astrid Jörns-Presentati

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt Safe4Child an der HAW Hamburg, Netzwerkmoderatorin im Modellvorhaben Hamburger Süden